

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1789

20.7.1789 (No. 29)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-990355](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-990355)

Nro. 29.

Olden-
büchentliche



burgische
Anzeigen.

Montag, den 20 July 1789.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es wird auf Ansuchen des Curators über wehl. Capitain Breunel abwesende Kinder des Advocat Specht, die erforderliche Convocation der Capitulanten von Breunel Gläubiger dahin erlassen, daß alle Creditoren, welche einige Forderungen und Ansprüche an wehl. Capitain von Breunel Witwe Nachlaß zu haben vermeinen und diese dem Curator nicht schon angezeigt haben (mahlen die welche sich bey diesem gemeldet, keine Angabe zu thun bedürfen, ansonst ihnen beställige Kosten nicht vergütet werden) den 5 Sept. a. e. bey Strafe ewigen Sillschwügens auf hiesiger Herzogl. Regierungs Kanzley sich angeben und ihre Forderungen beschreiben sollen.
- 2) Harm Hinrich Höpken, zu Hahn hat sein gesamtes Vermögen, besonders das von ihm auf Grund des Guts Hahn erbaute Haus nebst Garten, Ländereyen und Moorten, auch worinnen es sonst bestehen könne, mit Schuld und Unschuld, an seine zwote Tochter Catharina Elisabeth und deren Ehemann den Sergeanten des hiesigen Herzogl. Infanterie Corps, Bernhard Gerhard Bunjes unter gewissen Bedingungen zum wirklichen Eigenthume übertragen.
Die Angabe ist den 5 Sept. a. e. auf hiesiger Herzogl. Regierungs Kanzley.
- 3) Johann Diederich Hövel, zu Brettryp hat eine von Johann Hinrich Wüsegaeß Bau zu Meersee gekaufte, zwischen Johann Spillen und Harm Lampen Wiesen belegene Wiese von 2 Tagewerk, an Hinrich Scheeland zu Meersee, verkauft.
Die Angabe ist den 5 Sept. a. e. bey dem hiesigen Herzogl. Landgerichte.
- 4) Wider Gerd Bahlkamp, Ködher zur Westenburg, ist Schuldenhalber, bey dem hiesigen Herzogl. Landgerichte der Concurß erkannt.
1) die Angabe ist den 3 Sept. 2) Deduct. den 22 ejusd. 3) Prior. Urtheil den 6 Oct. 4) Vergantung oder Löse den 20 Oct. a. e.
- 5) Der Herr Rathsverwunder Edhr. hat die aus dem Concurße an sich geldsete zu Schniederhausen belegene Dierk Bruns Ködheren heruus in Anno 1773 an Dierk Heyem daselbst, verkauft.
Die Angabe ist den 5 Sept. a. e. bey dem Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte.

- 6) Des weyl. Jacob Klüvers zu Bramstedt Kinder Vormund, der Schreiber Rosenbok zu Hagen, hat seiner Pupillen im Lande Wübroden belegene 10 Thel Landis, als 3 Thel im Reepen, 1 1/2 Thel im Reitmoor, 1 1/4 Thel im Moorhamm und 4 Thel Etgeroden an weyl. Herrn Probstes Klüvers zu Selzingen Erben ohnlängst verkauft.

Die Angabe ist den 1 Sept. a. c. beyrn Herzogl. Landesherrlicher Amtsgerichte.

- 7) Hermann Anthon Hinrichs zu Ofen, ist gesonnen, Rocken auf dem Palm den 25 dieses Monats in seinem Wohnhause, verkaufen zu lassen.
- 8) Wider Harm Christian Wasmann, im Rothermoor, ist Schuldenhalber, beyrn Herzogl. Schweser. Amtsgerichte, der Conkurs erkannt.

1) die Angabe ist den 9 Sept. 2) Deduc. den 23 eisd. 3) Prior Urtheil den 7 Oct. 4) Vergantung oder Löse den 21 Oct. a. c.

- 9) Zu Berichtigung des im 27 Stück der diesjährigen wöchentlichen Anzeigen, unter den gerichtlichen Sachen Nr. 1 befindlichen Proclama, wird annoch bekannt gemacht, daß nebst dem Garten auch das dabey befindliche Haus an den Schneider Rbse verkauft worden und wesfals auf den 5 Sept. d. J. bereits ein Termin zur Angabe anberahmet worden.

- 10) Es wird hiedurch zu jedermanns Wissenschaft gebracht, daß am 24 dieses in des Schlichter Amtsmeisters Johann Hinrich Griesen Hause auf der Lichternstrasse verschiedene Mobilien, als Schränke, Koffers, Tische, Stühle, Betten und allerhand Hausgeräth öffentlich meistbietend verkauft werden sollen, und können sich demnach Liebhaber an gedachtem Tage und Orte einfinden, die Conditionen vernehmen und nach Befallen bieten und kaufen.

Decretum Oldenburg a Suria den 18 Jul. 1789.

Bürgermeister und Rath hieselbst.

- 11) Die Special Direction zu Esenshamm läßt am 1 Aug. in Broppmanns Wirthshause daselbst, einige 100 Stück Flächsen und Heden Garn, den Meistbietenden verkaufen.
- 12) Die Special Direction zu Osterenburg will von den Urmen gefertigte wollene Strümpfe 75 Paar Manns, Frauens, und Kinderstrümpfe auch etwas Flächsen und Hauffen Garn am 24 July Nachmittags um 2 Uhr im goldenen Stern zur Osterenburg den Meistbietenden verkaufen lassen.

Zweyte Bekanntmachung.

- 1) Verkauf Dietl Borchers, Rocken, Särsten und Gras d. 23 Jul. 2) In Dietl Wietjen Convoations Sache Termins zur Erdfassung eines Distributions bescheides d. 23 Jul.

Oldenburger Getraide Preise.

Der Preis des Sandrockens unter hiesiger Bdrse

62gr. Cour.

Der Preis des Moorrockens unter hiesiger Bdrse

60gr. Cour.

II. Privatfachen.

- 1) In des Schneideramtsmeisters Hertel Hause, auf dem Vanzenberg, sind die drey Stuben an der Straße, und zwey Kammern, nebst Küche, Speisekammer und Vorkamrn, welche

- der Herr Lieutenant von Rössing bisher bewohnt und gebraucht, auf Michaelis d. J. anzutreten, zu vergerern. Wer diese Wohnung wieder heuern will, kann sich in gedachtem Hause melden.
- 2) Wenn zwei schwarze Quenen weggekommen sind, muß solche in acht Tagen bey Hermann Christian Neumann, zu Oßersburg, gegen Anweisung der Merkmale und Bezahlung der Kosten abfordern, und ist selbiger sonst verlustig.
 - 3) Der Sattler Kuhl, in Doelgdanne, hat einen ordinären noch guten Jagdwagen zu verkaufen.
 - 4) Weyl. Hato Jansen Sohnes Vormünder Arten von Faar und Jacob Hüpers, lassen am 27 Jul. a. c. mit gerichtlicher Erlaubnis im Sterbehause zu Kuhwarden, 3 Tück Kocken, ein Tück Wintergersten, 4 und ein halb Tück Sommergersten, 4 Tück Bohnen, 7 Tück Haber, 2 Tück Kapsaat, 12 Tück Weibland, und ausserdem noch 3 Tück Wintergersten, 4 Tück Kocken, 3 Tück Haber, 4 Tück Weibland, auch 4 Kühe, 3 Pferde, 3 Rinder, 3 Kälber, ein Schaaf mit Lämmern, 2 Schweine auch etliche Gänse und Haus- und Ackergeräth, öffentlich meistbietend durch den Administrator der Verganter Bedienung Sporelreudant Kumpf verganten.
 - 5) Bey H. H. Jansen, in Varel, sind in Commission folgende angebundene Bücher zu haben, als: Dr. Goldschmits Geschichte der Römer von der Erbauung der Stadt Rom bis auf den Untergang des abendländischen Kaiserthums, aus dem Englischen 1789 4 Bände 1 Rt. 12 gr. David Humes Geschichte von Großbritannien, aus dem Englischen 20 Bände 5 Rt. 24 gr. Dr. Aug. Gottl. Richters chirurgische Bibliothek mit Kupfern a Band 54 gr., wovon ein Band fertig und alle 6 Wochen ein neuer erfolgt. Von Kozebus gesammelte Schriften, 3 Theile 1789 1 Rt. 12 gr. Zimmermanns Unterredung mit Friedrich dem Großen 24 gr. Büchings Charakter Friedrich II. 36 gr. Hermes für Edelter edler Herkunft, 3 Theile 64 gr. Hermes für Eltern und Belustigte, 2 Theile 60 gr. Was ist jedem Officier während eines Feldzuges zu wissen nöthig? Mit 10 Kupfern 1 Rt. Friedrichs II. sämtliche Schriften, 15 Theile 4 Rt. 27 gr. Dessen Leben, skizziert von einem freymüthigen Manne, 4 Bändchen 64 gr. Liebhaber und Freunde dieser Bücher, belieben ihre Auftrage gegen Ausgung dieses Jult Monats gültig einzusenden. J. Chr. Peter West, das Handlungsweisen betreffend, erster Theil, ist eingereiffen; die Subscribenten können ihre bestellte Exemplare gegen Erlegung 2 Rt. 58 gr. gültig beideren. Hiervon sind auch noch einige Exemplare des ersten Theils zu 3 Rt. 60 gr. adzusehen.
 - 6) Die Curatores der Wittwen Distribution-Wasse, wollen die zu der letzten gehdrige, zu Stollhamm belegene Hofstelle mit 72 und ein vier el Tück, am 5 Aug. d. J. auf ein Jahr in Joh. Friedrich Cordes Wirthshause, zu Stollhamm, öffentlich verheuern lassen.
 - 7) Ich will die mit meinen Pupillen weyl. Peter Grickden Kindern in Compagnie habende Dium Hinrich Christian Müllers Hofstelle zu Hitting, mit ungefähr 42 Tück Landes, auf 3 oder mehrere Jahre aus der Hand verheuern. Liebhaber wollen sich davor am 8 August in Harm Hartens Wirthshause, in Rothentirchen, einfinden und accordiren. H. Grickede.
 - 8) Die in Administration habende des weyl. Johann Christian Eyben Erben Bau, so im Seesfelder Aussendeich belegene, welche von weyl. Johann Hinrich Herdes Jun. heuerlich bewohnt ist, und in 40 Tücken, worunter 13 Tück Pflugland nebst schönen Kockemoor und übrigen Pertinentien bestehet, ist von Maytag 1790 an auf 3 oder 4 Jahre zu verheuern. Die Liebhaber dazu können sich bey mir von dato an in 14 Tagen einfinden und besafs accordiren. Morgenlande. H. von Aeen.
 - 9) Weyl. Colers Rütters Tochter letzter Ehe, Vormund Hinrich von Nothen, läßt mit gerichtlicher Erlaubnis seiner Pupillen im Seesfelder Aussendeich belegene cum Pertinentien, am 31sten dieses, Nachmittags um ein Uhr, in Johann Müllers Wirthshause, zum Restlander Herrnweg, an den Meistbietenden öffentlich verheuern.
 - 10) Der Oßersburger Richter Friedrich Kloppenburg, hat 50 Rt. in Golde Canzel-Capital zuebar zu belegen.
 - 11) Der Armenkurat Gerhard Variels, zu Sienshamm, hat 73 Rt. 65 und einen halben gr. Gold sofort gegen hülflängliche Sicherheiten zuebar zu belegen.
 - 12) Es werden diejenigen, welche an die Daitmarische Concurz Wasse hieselbst noch etwas zu bezahlen haben, hiedurch nochmals erinnert, solches innerhalb 8 Tagen an Unterschriebenen dazu Bevollmächtigten zu entrichten, weil hiernächst alles gerichtlich bengetrieben werden soll. Advocat von Harten.
 - 13) Am Montage, den 27 Jul. d. J., soll von dem Nachlaß der in Radebe verstorbenen Dtmann Wageners Wittwe, etwas Zinn- Kupfer- und Messinggeräth, etwas Leinwand, wie auch einige Sappentz, Lische, Stühle, Spiegel und andere Kleinigkeiten, öffentlich meist-

bietend verkauft werden. Desfällige Liebhaber können sich also am 27ten dieses in Johann Friedreich Steenken Hause, zu Schneidershanfen, einfinden, Conditiones vernehmen und bieten

- 24) Der Knopfmachermeister Christoph Diederich Zuckerbecker und Beckermeyster Baars hieselbst, haben eine Brunnenkette nebst dazu gehöriger Rolle für einen billigen Preis zu verkaufen. Sie ist noch in recht gutem Stande und von einer solchen Länge, daß wohl zwey daraus gemacht werden können. Liebhaber wollen sich sorderfamit melden.
- 25) Gegen Anweisung gehöriger Sicherheit hat der Kirchjurat Gerb Kruse, zum Hellen, 100 Rt. Ganderseferer Känzeloch zinsbar zu belegen.
- 26) Es sind von den Strickhäuser Kirchenmitteln auf Martini d. J. 140 Rt. 12 gr. Gold, und sofort 8 Rt. Kirchen- und 17 Rt. Armenelder zinsbar zu belegen, und bey mir gegen gebührige Sicherheitsanweisung in Empfang zu nehmen. Colmar. A. G. Wiffing, Jurat.
- 27) Die Frau Commerzeäthin Grovermann will das Heu im Ellerbruch welches lezt gemähet werden kann, entweder im ganzen wenn es der Heuermann selbst möhen läßt, oder bey Fuder verkaufen, auch hat sie drey und einhalb Tagewerk im Kloster Marke wo das Gras sehr gut steht zu verheuren. Liebhaber werden gebeten sich baldigt zu melden.
- 28) Ich will mein an der Poggenburg stehendes großes Haus worinn viele Stuben wovon einige tapetirt sind, eine zugemachte Küche, Speisekammer, hinfüral. Bodenkraum ic. beständig sind, und welche eine gute Aussicht nach dem Walle liefert, so wie auch ein Garten, nebst sonstigen Bequemlichkeiten dabey vorhanden, Michaelis d. J. anzutreten, unter annehmliche Bedingungen verheuren. Liebhaber wollen sich baldigt melden. Oldenburg.
Johann Abel.
- 29) In dem ehemaligen Besfeldtschen Hause, an der Langenstraße, so ich lezt bewohne, habe ich eine bequeme Stube, auf nechsten Michaelis anzutreten zu verheuren.
Hinrich Diten, Glaser Meister.
- 30) Der grössere Theil der Witbekersburg: Vorwerksländereyen, soll am 24ten dieses, als dem Freytag nach dem 6ten Sonntag nach Trinitatis, Nachmittags 2 Uhr, in des Herrn Clausen Hause, zur Brake, öffentlich meistbietend verheuert werden. Oldenburg 1789
v. Halem.
- 21) Wehl. Wilhelm Meinen Kinder Vormünder Meinert Peters; und Syabbe Griffoke, wollen ihrer Pupillen grosväterliche des wehl. Meno Franken, zu Brunswarden, im Rothkircher Kirchspiel beleagene Fassetle mit 72 Acker Landes, worunter 14 Tüch Pflug Land, am 25ten dieses, auf drey oder mehr Jahre, von Martag 1790 an, in Haermen Hartken Wirthshausse, zu Rothkirchen, öffentlich meistbietend verheuren lassen.

